

## Entitäten

1	Einleitung.....	1
1.1	Konkretes Beispiel .....	1
1.2	Namenskonvention Entitäten .....	1

### 1 Einleitung

Was sind überhaupt Entitäten im easyFramework?

Es handelt sich dabei um Basiselemente, die flexibel und selbstdefinierbar sind und eine Menge von wiederkehrenden Arbeiten abnehmen. Häufig kommt es vor, dass in einer Anwendung bestimmte Elemente, z.B. Kundendaten, Kundengruppen, Produkte etc. bearbeitet werden müssen. Der Benutzer muss immer die Möglichkeit haben, diese Elemente aufgrund bestimmter Suchkriterien zu finden. In Dialogen werden oft Verweise auf diese Elemente angeboten bzw. ein Link, um diese direkt zu bearbeiten.

Anstatt jedes Mal von neuem Suchdialoge, Links, Auswahlboxen etc. zu programmieren, können Sie Objekte nach der Schnittstellen IEntity definieren und verfügen in diesem Augenblick über umfangreiche Funktionen zum bearbeiten dieser Einheiten.

#### 1.1 Konkretes Beispiel

Sie schreiben eine Anwendung, in der der Benutzer Kunden verwalten kann. Kunden können in verschiedenen Gruppen hinterlegt sein. Pro Kunde gibt es mehrere Ansprechpartner. Sie würden dann folgende Entitäten definieren:

- Kunde
- Kundengruppe
- Ansprechpartner

Nach Definition haben Sie im gleichen Augenblick die Möglichkeit, diese Entitäten im Suchdialog, als Verweise in Dialogelementen zu verwenden.

Überlegen Sie sich, in welche Basismodule sich Ihre Anwendung aufteilen lässt.

Standardmäßig gibt es beispielsweise die Entitäten Users und UserGroups.

#### 1.2 Namenskonvention Entitäten

- Entitäten stehen im Plural
- Es sind keine Präfixe vorgeschrieben
- Nomen verwenden, z.B. Responsibles, Guests, Groups, Policies